



Angebot für die Umsetzung eines Klein- bzw. Kleinstvorhabens im Rahmen von „LOS“ (Lokales Kapital für soziale Zwecke)

1 Allgemeine Angaben zum Angebot	
1.1 Titel des geplanten Angebots: Berufsorientierung Ost / Schülermesse praktISCH	
1.2 Könnten Sie Ihr geplantes Vorhaben bitte kurz beschreiben (max. 1.500 Zeichen)? Geplant ist die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Praktikumsmesse für Schulen des Bremer Ostens als Teil der Berufsorientierung unter Einbezug der entsprechenden Schulen. Die Veranstaltung findet in der Wilhelm-Olbers-Schule statt; es werden ca. 20 Bremer Unternehmen vor Ort sein und das Angebot mit gestalten, mit dem bis zu 500 Schüler:innen erreicht werden. Für die Vorbereitung und Durchführung wird ein externer Dienstleister beauftragt. Über einen Erfahrungs-Parcours sollen die Schüler realistische Arbeitsumfelder und -bereiche erleben und erfahren können. Es geht um die praktische Vorstellung von verschiedenen Handlungsfeldern. Aus dem Lebensumfeld der Schüler soll ein Arbeitsumfeld entwickelt werden. Durch praktische Übungen an jeder Station kann der Schüler sein Talent unter Beweis stellen, seine Vorstellung erfahren/entwickeln. Auch Schülerinnen und Schüler, die bereits eine Praktikumswahl getroffen haben, können auf der Messe Anregungen für weitere Planungen erhalten, ihre bisherige Entscheidung überprüfen und Neues erfahren.	
1.3 Welche konkret messbaren Ziele bzw. Ergebnisse verfolgen Sie mit dem Angebot? Durchführung der Praktikumsmesse zur Vermittlung von Berufsorientierung für Schüler:innen der 8. & 9. Klasse unter Einbezug der Schulen aus dem Bremer Osten und Bremer Unternehmen (voraussichtlich im September).	
1.4 An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Angebot? Jugendliche der 8. und 9. Klasse im Bremer Osten, ohne Ausbildung Jugendliche mit Migrationshintergrund, aufgrund der Zusammensetzung der Bevölkerung im Bremer Osten konnten in den vergangenen Jahren besonders gut Jugendliche mit Migrationshintergrund erreicht werden, das Angebot richtet sich an komplette Schulklassen, also gleichberechtigt an alle Geschlechter und Nationalitäten.	
1.5 Wie lange soll Ihr Vorhaben laufen? vom: 01.05.22 bis: 31.10.22	

2 Angaben zum Bietenden	
Name: Stadtteil-Stiftung Hemelingen	Ansprechperson: Ullrich Höft
Anschrift: Godehardstr. 19, 28309 Bremen	
Telefon Ansprechperson:	E-Mail-Adresse Ansprechperson: kontakt@stiftung-hemelingen.de

BIC:	Bank: Bremische Volksbank eG
IBAN:	Kontoinhaber*in (nur falls abweichend von Ansprechperson): Stadtteil-Stiftung Hemelingen

3 Dokumentation der Ziele/ Ergebnisse
3.1 Auf welche Art möchten Sie die Zielerreichung (aus 1.3) dokumentieren? Dokumentation zur Durchführung der Veranstaltung (Fotodokumentation) sowie ein Protokoll der Auswertung.

4 Öffentlichkeitsarbeit (optional)
4.1 Sind darüber hinaus weitere Schritte zur Veröffentlichung bzw. Bekanntmachung der Ergebnisse Ihres Vorhabens geplant, z.B. Flyer, Zeitungsartikel, etc.? Pressemitteilung zur Veranstaltung, Einladung der regionalen Medien, Berichterstattung auf der Stiftungswebsite

5 Kosten des Angebots	
5.1 Wie hoch sind die Gesamtausgaben Ihres Angebots? 10.440 €	
5.2 Wofür sollen diese Ausgaben genutzt werden?	
5.3 Unsere Gesamtausgaben setzen sich aus folgenden Kostenpositionen zusammen:	
5.3.1 Personalkosten	
5.3.2 Honorarkosten	
5.3.3 Dienstleistungen (durch Dritte)	Krause Konzept: 8.330 € ASB: 700 € (Miete Geschirr usw.) Joke-Event AG: 200 €
5.3.4 Sachkosten	1.160 € (Werbematerial, Standmobiliar, Mülleimer usw.)
5.3.5 Mietkosten	250 € für Fahrzeugmiete

6 Erklärungen der Antragstellenden
6.1 Ich/wir bestätigen, dass
<input checked="" type="checkbox"/> mit der Durchführung der Maßnahme/des Vorhabens noch nicht begonnen wurde.
<input checked="" type="checkbox"/> Ich/ wir für dasselbe Angebot keine Mittel von anderen öffentlichen Stellen erhalten.

- ich /wir für das beantragte Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt sind und dass die Vorsteuerabzugsberechtigung bei den Angaben zu den Vorhabenausgaben berücksichtigt wurden.
- dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt, noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- dass ich/wir keine eidesstattliche Versicherung gemäß § 807 Zivilprozessordnung abgegeben haben.

02.03.2022

Bremen, den

(Unterschrift)